

DJK Winfried Huttrop 1F – SG1 ETB/Altendorf/Ruhr 13:13 (5:5)

Die Abwehr top, der Angriff flopp

So lässt sich das Spiel am gestrigen Samstagnachmittag gegen die Damen der SG ETB/Altendorf Ruhr kurz und knapp zusammenfassen. Bereits in den letzten Partien gegen die Damen aus Altendorf gelang es keiner Mannschaft sich deutlich abzusetzen, so dass wir ein Spiel auf Augenhöhe erwarteten. Beiden Mannschaften war zu Beginn des Spiels eine deutliche Nervosität anzumerken. Die Abwehr stand auf beiden Seiten gut und so dauerte es einige Minuten, bis das erste Tor fiel. Mit einem Halbzeitstand von 5:5, der eher an ein Fußballergebnis erinnert, ging es in die Kabine. An unserer Abwehrleistung hatte unser Trainer nichts auszusetzen und zeigte sich zufrieden. Unser Angriffsspiel ließ allerdings zu wünschen übrig. Wir waren ideenlos, trauten uns zu wenig zu und scheiterten viel zu oft an der gegnerischen Torhüterin.

Die zweite Halbzeit startete ähnlich ausgeglichen, wie die erste aufgehört hatte. Doch dann gelang es den Gästen sich auf ein 7:10 abzusetzen. An dieser Stelle behielten wir die Nerven und ließen uns nicht unterkriegen und kämpften uns bis zu einem 12:11 heran. Letztlich endete das Spiel dann mit einem Unentschieden (13:13). An dieser Stelle wünschen wir Nele von der SG1 ETB/Altendorf Ruhr, die sich im Spiel unglücklich am Fuß verletzt hat, nocheinmal eine gute und schnelle Besserung.

Das Fazit: Ein Punkt ist besser als kein Punkt! Wir haben die Köpfe nicht hängen lassen und es den Gästen bis zum Ende schwer gemacht zum Tor-Abschluss zu kommen. An unserem Angriffsspiel werden wir in den nächsten Wochen kräftig arbeiten!

Es spielten:

Celina Wolters (TW), Anna Bonengel (4), Viviane Schuecke (3), Johanna Wagener, Corinna Somplatzki (je2), Lisa Füth, Carina Otten (je1), Larissa Ragasse, Natalie Halm, Julia Lefeld